



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

21. Februar 2007

PRESSEMITTEILUNG

DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS (Dezember 2006 und vorläufige Gesamtergebnisse für das Jahr 2006)

Im Dezember 2006 wies die saisonbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets einen Überschuss von 2,3 Mrd EUR auf. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen Nettokapitalzuflüsse in Höhe von 11 Mrd EUR zu verzeichnen.

Im Gesamtjahr 2006 belief sich das Leistungsbilanzdefizit des Euroraums auf 16,2 Mrd EUR (rund 0,2 % des BIP), verglichen mit einem Passivsaldo von 6,8 Mrd EUR im Jahr davor. Bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen kam es im vergangenen Jahr per saldo zu Mittelzuflüssen im Umfang von 109 Mrd EUR, nachdem 2005 Nettoabflüsse im Wert von 45 Mrd EUR zu verbuchen gewesen waren. Ausschlaggebend für diese Entwicklung waren der verstärkte Erwerb von Anleihen des Euroraums und die höheren Nettodirektinvestitionen im Euro-Währungsgebiet durch gebietsfremde Anleger.

Leistungsbilanz

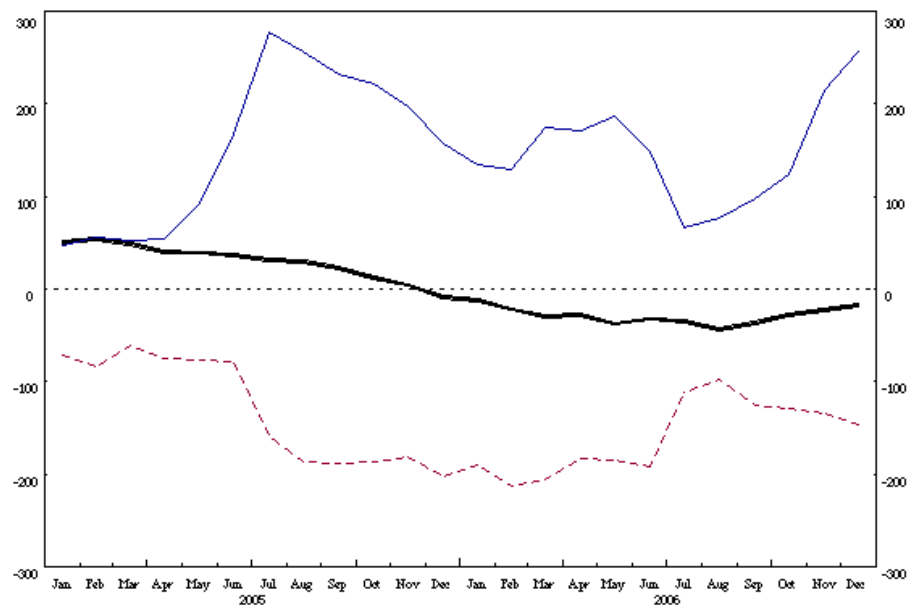
Die *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies im Dezember 2006 einen saison- und kalenderbereinigten Überschuss von 2,3 Mrd EUR aus (in nicht saisonbereinigter Betrachtung entspricht dies einem Plus von 5,0 Mrd EUR). Dahinter verbergen sich Überschüsse beim *Warenhandel* (3,3 Mrd EUR), bei den *Dienstleistungen* (3,0 Mrd EUR) und bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (1,4 Mrd EUR), die teilweise durch ein Defizit bei den *laufenden Übertragungen* (5,3 Mrd EUR) aufgezehrt wurden.

Im Gesamtjahr 2006 belief sich das kalenderbereinigte *Leistungsbilanzdefizit* des Euroraums auf 16,2 Mrd EUR (rund 0,2 % des BIP), verglichen mit einem Minus von 6,8 Mrd EUR im Jahr davor (ca. 0,1 % des BIP). Diese Entwicklung war hauptsächlich auf einen Rückgang des *Warenhandelsüberschusses* (von 47,9 Mrd EUR auf 27,7 Mrd EUR) zurückzuführen, der teilweise durch das gesunkene Defizit bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (von 21,7 Mrd EUR auf 7,6 Mrd EUR) wettgemacht wurde.

Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets: über zwölf Monate kumulierte Transaktionen

(in Mrd EUR)

— Leistungsbilanz, Saldo - - - - - Nettodirektinvestitionen — Nettowertpapieranlagen



Quelle: EZB.

Kapitalbilanz

In der Kapitalbilanz waren im Dezember 2006 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo Kapitalimporte in Höhe von 11 Mrd EUR zu verzeichnen, die sich aus Nettozuflüssen bei den *Wertpapieranlagen* (40 Mrd EUR) und Nettoabflüssen bei den *Direktinvestitionen* (28 Mrd EUR) ergaben.

Im Bereich der *Direktinvestitionen* war diese Entwicklung hauptsächlich auf Mittelabflüsse beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* (per saldo 20 Mrd EUR) zurückzuführen, während im *Wertpapierverkehr* sowohl bei den *Aktien*

und Investmentzertifikaten (29 Mrd EUR) als auch bei den *Schuldverschreibungen* (11 Mrd EUR) Nettozuflüsse verzeichnet wurden.

Im *übrigen Kapitalverkehr* kam es zu Nettokapitalexporten von 36 Mrd EUR, wofür in erster Linie die Mittelabflüsse bei den *MFIs ohne Eurosystem* (per saldo 71 Mrd EUR) verantwortlich waren.

Die *Währungsreserven* (ohne Bewertungseffekte) nahmen um 4 Mrd EUR zu. Der vom [Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven](#) belief sich Ende Dezember 2006 auf 326 Mrd EUR.

Im Gesamtjahr 2006 wurden bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen* *zusammengenommen* Mittelzuflüsse von per saldo 109 Mrd EUR gebucht, verglichen mit Nettokapitalabflüssen von 45 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Dieser Umschwung resultierte sowohl aus höheren Nettokapitalzuflüssen bei den *Wertpapieranlagen* (255 Mrd EUR nach 157 Mrd EUR) als auch aus per saldo niedrigeren Mittelabflüssen bei den *Direktinvestitionen* (146 Mrd EUR nach 202 Mrd EUR). Die höheren Nettokapitalimporte im *Wertpapierverkehr* waren überwiegend dem gestiegenen Nettoerwerb von *Anleihen* des Euroraums durch Gebietsfremde zuzuschreiben. Die Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* verringerten sich vor allem aufgrund einer Zunahme der Nettoinvestitionen ausländischer Unternehmen im Euro-Währungsgebiet.

Datenrevisionen

Neben den Zahlungsbilanzdaten für Dezember 2006 enthält diese Pressemitteilung auch Datenrevisionen für November 2006, die sich jedoch kaum auf die bereits veröffentlichten Angaben auswirken.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter [„Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“](#) zur Verfügung. Diese Statistiken können auch über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\)](#) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse bis Dezember 2006 werden zudem im EZB-Monatsbericht vom März 2007

veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets erscheint am 23. März 2007.

Anhang

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saison- und kalenderbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.int
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis						November 2006 (revidiert)			Dezember 2006		
	Dezember 2005			Dezember 2006			Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben						
LEISTUNGSBILANZ	-8,2	2 048,4	2 056,7	-16,8	2 317,1	2 333,9	4,5	206,8	202,3	5,0	212,7	207,7
Warenhandel	48,2	1 224,3	1 176,1	28,4	1 387,8	1 359,4	7,7	129,5	121,8	3,4	117,4	114,1
Dienstleistungen	36,0	400,3	364,3	36,3	427,5	391,2	2,3	34,5	32,3	2,7	37,7	35,0
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-22,2	338,9	361,1	-7,7	418,9	426,6	1,9	37,5	35,6	3,0	47,2	44,2
Laufende Übertragungen	-70,2	85,1	155,2	-73,8	82,8	156,6	-7,3	5,2	12,5	-4,1	10,4	14,4
VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN	11,9	23,8	11,9	10,7	22,8	12,1	1,0	1,8	0,8	4,1	5,0	1,0
	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva
KAPITALBILANZ¹⁾	37,4			109,0			-18,7			-34,4		
DIREKTINVESTITIONEN²⁾	-202,3	-294,0	91,7	-145,9	-297,9	152,0	-13,0	-12,1	-0,9	-28,3	-36,9	8,6
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-174,7	-234,5	59,8	-123,9	-243,5	119,5	-19,1	-14,1	-5,0	-19,9	-26,3	6,4
Sonstige Anlagen (v.a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	-27,6	-59,5	31,9	-21,9	-54,4	32,5	6,2	2,0	4,1	-8,4	-10,5	2,2
WERTPAPIERANLAGEN	156,9	-406,1	563,0	255,1	-470,3	725,4	45,5	-46,6	92,0	39,6	-17,0	56,6
Aktien und Investmentzertifikate	148,2	-134,6	282,8	175,9	-127,7	303,6	21,2	-8,1	29,3	29,0	-3,9	32,9
Schuldverschreibungen	8,7	-271,4	280,2	79,2	-342,5	421,7	24,3	-38,5	62,8	10,7	-13,1	23,7
Anleihen	-14,7	-257,2	242,5	134,8	-287,7	422,4	16,0	-35,1	51,0	46,9	-8,3	55,3
Geldmarktpapiere	23,5	-14,2	37,7	-55,5	-54,8	-0,7	8,3	-3,4	11,7	-36,3	-4,7	-31,6
NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGEKOMMEN	-45,4	-700,1	654,7	109,2	-768,1	877,4	32,5	-58,7	91,2	11,3	-53,8	65,2
FINANZDERIVATE (SALDO)	-10,7			-5,7			-4,1			-4,8		
ÜBRIGER KAPITALVERKEHR	75,5	-569,6	645,1	9,2	-774,2	783,3	-46,2	-155,0	108,8	-36,4	-30,9	-5,5
Eurosystem	6,1	-0,6	6,7	16,5	-2,2	18,7	3,8	0,6	3,2	2,3	-0,2	2,5
Staat	2,8	5,2	-2,4	3,3	3,4	-0,1	-2,4	-3,9	1,6	-1,9	0,7	-2,6
Darunter: Bargeld und Einlagen MFIs (ohne Eurosystem)	-2,4	-2,4		-2,8	-2,8		-4,4	-4,4		5,4	5,4	
Langfristig	81,6	-397,7	479,4	-50,2	-549,0	498,8	-42,0	-116,0	74,0	-71,5	-35,2	-36,3
Kurzfristig	-46,9	-98,6	51,7	-101,2	-152,6	51,4	-2,2	-14,2	12,0	-43,2	-29,1	-14,1
Übrige Sektoren	128,6	-299,1	427,7	51,1	-396,4	447,5	-39,8	-101,7	61,9	-28,3	-6,2	-22,1
Währungsreserven	-15,0	-176,5	161,5	39,6	-226,3	265,9	-5,6	-35,7	30,1	34,6	3,7	30,8
Währungsreserven	-6,6	-6,6		21,2	21,2		-7,3	-7,3		13,7	13,7	
Restposten	18,0	18,0		-3,7	-3,7		-0,8	-0,8		-4,4	-4,4	
	-41,1			-103,0			13,1			25,3		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.